



Genauso wie du wahrscheinlich schon von etlichen anderen Plattformen bezüglich der neuen "EU-Datenschutz-Grundverordnung" (oder auch kurz DSGVO) informiert und über Änderungen aufgeklärt wurdest, möchten wir dies innerhalb foodsharings nun mit diesem Newsletter tun.

Wir bemühen uns gerade sehr die an uns gestellten Anforderungen rechtssicher umzusetzen. Die Aussichten auf Erfolg sind gut, wobei das worst-case-Szenario (kurzzeitiges offline-nehmen der Website) leider nicht vollends auszuschließen ist. Deswegen notiere dir bitte deine nächsten Abholungen, damit diese auch weiterhin gewährleistet werden können.

Abgesehen von diesen Komplikationen sehen wir die DSGVO aber als einen großen Schritt in die richtige Richtung für mehr Rechte und Mitbestimmung in Bezug auf seine eigenen Daten, weniger Raum für Unternehmen wie Google, Facebook, Amazon und Co. aus diesen von uns unwissend Profit zu schlagen, und eine unglaubliche Datenbank über Jede*n von uns anzulegen. Ab Juni hast du als Europäer*in ein Recht zu erfahren, welche Daten ein Unternehmen oder eine Organisation von dir speichert und du kannst diese auch dazu auffordern, Informationen über dich zu löschen. Gleichzeitig musst du informiert werden, wenn jemand Unbefugtes Zugang zu deinen Daten erlangt hat, und ohne deine explizite Einwilligung darf niemand deine Daten weitergeben oder verarbeiten.

Gleichzeitig ist es leider so, dass die DSGVO kleinen und vor allem zum Großteil ehrenamtlich geführten Organisationen wie foodsharing wirklich ans Eingemachte geht, und wir aktuell sehr viel Zeit und Geld investieren müssen, um alle Auflagen zu erfüllen. Aufgrund dieses enormen Aufwandes und des nötigen Fachwissens bezahlen wir einen Datenschutzbeauftragten und einen Fachanwalt, damit foodsharing.de weiterhin online bleiben kann und Lebensmittel gerettet werden. Und gleichzeitig werden wir leider alle (zumindest vorerst) einige Einschränkungen in Kauf nehmen müssen, wie ihr der folgenden Liste entnehmen könnt.

Wir hoffen, diese zeitlichen und finanziellen Ausgaben auch langfristig stemmen zu können, und freuen uns deswegen gerade jetzt über Spenden: <https://foodsharing.de/unterstuetzung>. :-)

Wir vom foodsharing e.V. können dir weiterhin versprechen: deine Daten verwahren wir sicher und werden sie nicht an Dritte weitergegeben! Als gemeinnütziger Verein und ohne jegliches Interesse an einem wirtschaftlichen Umgang mit Daten geht es bei uns in Bezug auf die DSGVO vor allem um den internen Datenschutz.

Folgende Änderungen erwarten dich:

- Die Datenschutzerklärung ist an die neuen DSGVO-Regelungen angepasst und wurde etwas professioneller ausgearbeitet als die alte. Diese transparentere und ausführlichere Version musst du zur weiteren Nutzung von foodsharing.de in den nächsten Tagen beim login akzeptieren.
- Diese Datenschutzerklärung findest du zukünftig auch immer direkt verlinkt in unserer Fußzeile.
- Wir bedauern sehr, dass wir einen Zugang zu foodsharing (vorläufig) nur noch über 18 jährigen genehmigen dürfen! :(Die genaue Erklärung zu dem Warum findest du hier: https://wiki.foodsharing.de/images/c/c4/Foodsharing.de_ab_18.pdf
- Deswegen musst du das Geburtsdatum beim login nachtragen, wenn du es noch nicht eingetragen hast. Ein ähnliches Pop-Up erscheint bei eingetragenen Geburtsdaten unter 18 oder über 100. Nur so können wir den vorherigen Punkt gewährleisten.

- Alle Botschafter*innen und Betriebsverantwortliche werden in den nächsten Tagen beim login eine Datenschutzbelehrung akzeptieren müssen, da diese mit privaten Nutzerdaten zu tun haben und diese mit Sorgfalt behandeln müssen.
- Wir mussten alle Foodsaver und alle Botschafter*innen-Pins von unserer Landkarte entfernen, um Adressdaten zu schützen. Wir hoffen aber, dass die IT irgendwann eine Möglichkeit und vor allem die zeitliche Kapazität findet, diese Datenschutzkonform wieder einzubauen.
- Wir haben GoogleAnalytics komplett von der Seite entfernt.
- Namensfelder in euren Profilen dürfen ausschließlich als solche benutzt werden. Jegliche Art von Zusatz/Zweckentfremdung (wie zb. "neu", "inaktiv", oder Zusätze die der Vereins-Orga dienen) sind leider nicht mehr gestattet.
- Nutzer, welche sich über mehrere Jahre nicht mehr eingeloggt haben, werden wir komplett löschen müssen (eine Wiederherstellung dieser Accounts ist dann nicht möglich), und eine vorherige Ankündigung ist leider aktuell aus technischen Gründen nicht umsetzbar. Also: solltest du dich über 3 Jahre nicht mehr in dein foodsharing-Profil eingeloggt haben, aber deinen Zugang nicht verlieren wollen, dann logg dich am besten einfach mal kurz ein (<https://foodsharing.de>).

Die neue Datenschutzerklärung wird im Wiki implementiert und für Alle damit sichtbar. Hier kannst du dich darüber informieren, welche Daten foodsharing von dir speichert und zu welchem Zweck. Wenn du deinen Account von der Plattform löschen möchtest, kannst du das unter deinen "Einstellungen" selbst vornehmen.

Hast du darüberhinaus noch Fragen, kannst du dich zudem per E-Mail an "datenschutz@foodsharing.de" wenden.

Abschließend wollen wir vom Vorstand uns sehr herzlich bei allen Beteiligten, besonders unseren Datenschutzberatern und Anwälten, den Entwicklern sowie It-Experten für ihre intensive und sehr mühevollen Arbeit innerhalb der letzten Monate bedanken! Das ist eine grandiose Leistung in so kurzer Zeit!!!

Wir hoffen, ihr könnt die im Moment nötigen Änderungen ebenfalls mittragen.

Wir freuen uns auf eine foodsharing-Zukunft, in der mehr Leute abgesichert, in Ruhe und mit Spaß an System-Optimierungen für foodsharing arbeiten können. :)

Mit besten Grüßen,
euer Vorstand, euer Datenschutzbeauftragter, und das gesamte Tech-Team

.